Hennef
DER BÜRGERMEISTER

# Anfrage

| | | |
|---|---|---|
| **Amt:** | Zentrale Steuerung und Service | **TOP:** _____ |
| **Vorl.Nr.:** | F/2019/0232 | **Anlage Nr.:** _____ |
| **Datum:** | 18.11.2019 | |

| Gremium | Sitzung am | Öffentlich / nicht öffentlich |
|---|---|---|
| Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss | 25.11.2019 | öffentlich |

**Tagesordnung**

Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes; Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.11.2019

**Anfragentext**

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) sieht vor, dass bis Ende 2022 insgesamt 575 Verwaltungsleistungen von Bund, Ländern und Kommunen vollständig online abgewickelt werden können. Diese Leistungen wurden in 35 Lebens- und 17 Unternehmenslagen gebündelt und 14 übergeordneten Themenfeldern zugeordnet. Derzeit arbeiten 63 Kommunen bzw. deren kommunalen IT-Dienstleistern aus 10 Bundesländern in Digitalisierungslaboren an der Entwicklung oder Anpassung von Prozessen und Online-Anwendungen für die OZG-Umsetzung. Ein Großteil dieser Dienste werden auf der Vollzugsebene von den Kommunen erbracht und in NRW soll dazu ein landesweites Online-Portalangebot geschaffen werden, das mit den anderen Landesportalen zu einem Portalverbund verknüpft wird. Aufgrund des Umfangs und der technischen Komplexität (Portalverbund, Anbindung Servicekonto NRW, Anbindung Bezahldienste, Schnittstellen etc.) sollen diese Online-Dienste in NRW unter Koordination des Kompetenzzentrums Digitalisierung (CCD) primär von den kommunalen IT-Dienstleistern entwickelt oder vorhandene Lösungen angepasst und übertragbar gemacht werden. Das Land NRW entwickelt derzeit im Sinne des OZG ein zentrales Gewerbe- und Bauportal.
Die Stadtverwaltung Hennef übernimmt die ihr zustehende Fachverantwortung für die OZG-Umsetzung konzeptionell und steuernd und wird sich für die praktische Umsetzung über den kommunalen IT-Dienstleiter civitec an den weiteren Empfehlungen, Umsetzungsschritten und Entwicklungen des Landesportales beteiligen.
Die bisherigen Online-Dienste wie Melderegisterauskünfte, Meldebescheinigungen, Personenstandsurkunden, Hundeanmeldung wurden gemeinsam mit civitec entwickelt und um Eigenentwicklungen wie „Bürger Melden“, elektronische Aufbruchanträge für Versorgungsträger, Online Beteiligung bei Bauanträgen oder das Baulückenkataster ergänzt. Diese Entwicklungen sollen bis zur Implementierung übergeordneter Dienste im Rahmen der Landeslösung weitergeführt und dort wo sie ergänzend zu den OZG-Diensten oder lokalspezifisch sind auch weiter ausgebaut werden.
Die Pressestelle der Stadt ist Mitglied der Landesredaktion und wirkt an der Definition der Leistungsbeschreibungen für die Online-Prozesse mit. Die IT-Abteilung steuert und koordiniert

im Rahmen der Digitalisierungsstrategie die OZG-Umsetzung für die Verwaltung und ist als Ansprechpartner für das CCD und die Initiative Kommunal.Digital.NRW benannt.

Hennef (Sieg), den 18.11.2019

Klaus Pipke
Bürgermeister